



Obfrauen-Wechsel beim Diözesankunstverein Linz

LINZ. Bei der Generalversammlung des Diözesankunstvereins Linz wurde **Maria Reitter-Kollmann** zur neuen Obfrau gewählt. Sie folgt damit **Martina Gelsinger** in diesem Amt nach. Die Linzerin ist promovierte Kunstwissenschaftlerin sowie als Referentin in der Öffentlichkeitsarbeit der Caritas Oberösterreich tätig. Unterstützt wird sie von ihrer Stellvertreterin **Veronika Kitzmüller**, **Elisabeth Leitner-**

Litzlbauer ablöst. Kitzmüller hat in den letzten Jahren als Seelsorgerin verschiedene Projekte mit Künstlerinnen und Künstlern in oberösterreichischen Kirchen umgesetzt und ist als Domfrau engagiert. Als neues Führungsduo wollen sie den Kontakt zu aufstrebenden Künstlerinnen und Künstlern weiter ausbauen sowie den Dialog zwischen Kunst und Kirche stärken. Der Verein besteht bereits seit 1859.



Maria Reitter-Kollmann (li.) und Veronika Kitzmüller (re.), in der Mitte Martina Gelsinger (li.) mit Elisabeth Leitner-Litzlbauer.

Foto: Frauscher